



NR. 5 · OKTOBER/NOVEMBER 2026 · D 1031 E

DEUTSCH-KURZHAAR-KLUB UND JAGDGEBRAUCHSHUNDVEREIN

MITTEILUNGEN ERSTER FRANKFURTER JAGDKLUB

Einladung zur Hubertusfeier am Donnerstag, dem 12. November 2026

Örtlichkeit: Landgasthof Rote Mühle

Rote Mühle 1 • 65812 Bad Soden am Taunus

Anfahrt/Parken: B8 Richtung Königstein Am Rosenheck - Parkplatz Restaurant

Beginn/Empfang: 19.00 Uhr • **Begrüßung:** 19.30 Uhr

Hubertusrede

Danach gemeinsames Essen.

Zur besseren Planung wird um vorherige Anmeldung gebeten. Wir bitten um Rückmeldung per Mail (hubertusfeier@efjk.de) oder telefonisch (1. Vorsitzender: 069 315577) bis zum 31.10.

Im Anschluss daran erfolgen die Ehrungen der Mitglieder für langjährige Klubmitgliedschaft.

25-jähriges Jubiläum Rüdiger Schöning

40-jähriges Jubiläum Reinhard Liebe

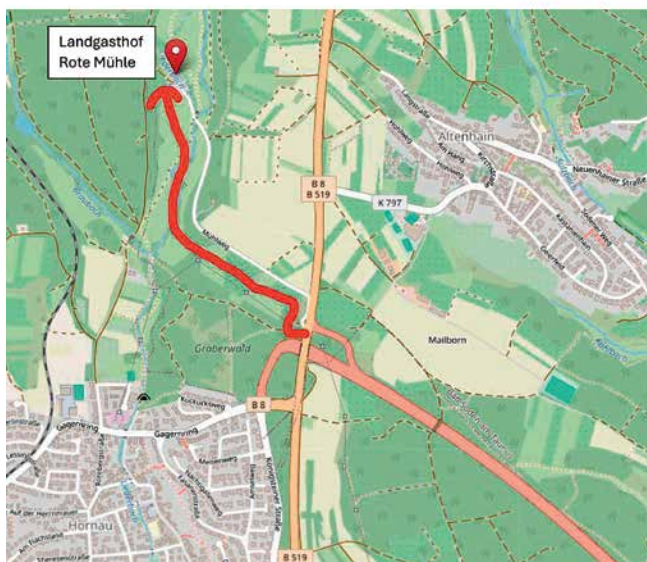
65-jähriges Jubiläum Michael Franke

70-jähriges Jubiläum Klaus Schlitt

Um angemessene Kleidung wird gebeten • Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Namen des Vorstandes Reinhard Liebe, 1. Vorsitzender

Anfahrtsskizze Restaurant Rote Mühle



Sommerfest am 27. August 2026

In altbewährter Tradition fand unser Sommerfest in diesem Jahr wieder in Hof und Scheune unseres geschätzten Vereinskameraden und Zuchtwarts Karlheinz Roth in Eschborn statt. Hierfür vorab ganz herzlichen Dank an Karlheinz und seine Familie für diese großartige Unterstützung.

Bei bestem Sommerwetter trudelten die ersten Gäste bereits kurz nach den letzten Vorbereitungen unseres Vorstandes und deren Helfer ein, so waren Hof und Scheune schnell in geselliger Runde durch die zahlreich erschienenen Mitglieder unseres Klubs besetzt und der Apfelwein floss frisch vom Fass. Unsere Bläser waren ebenfalls stark vertreten und riefen um kurz nach halb acht in angemessen weidmänn-

SOMMERFEST

nischer Manier „zum Essen“. Zu den vergünstigten Rippchen mit Kraut und Kartoffelstampf sponserte der Verein wieder die Getränke komplett.

Eine besondere Freude bereitete uns, dass auch in diesem Jahr wieder die meisten Bestände unserer Ausbildungs- und Prüfungsreviere der Einladung folgten. Es ist immer wieder schön, auch abseits der Abrichtelehrgänge Zeit für den gemeinsamen Austausch und ein „Schwätzchen“ zu finden, wofür dieser Abend alljährlich einen tollen Rahmen bietet. Ohne die Gegebenheiten und Möglichkeiten, welche uns die Pächter Jahr für Jahr für die Hundearbeit in

ihren Revieren anbieten, wäre weder die Einarbeitung noch die Prüfung unserer Hunde in dieser Form möglich, wie wir sie bei uns im EFJK durchführen. Dafür gilt es hier einmal mehr unseren ausdrücklichen Dank auszusprechen.

Nachdem das letzte Rippchen verputzt war, saß man an dem lauen Sommerabend noch lange beisammen, lauschte Anekdoten, schwelgte in Erinnerungen, fachsimpelte oder genoss einfach die Gesellschaft und die schönsten Seiten der Vereinsarbeit.

Christof Kühnl



Geburtstage im Oktober

02.10.1966 Thomas Leckebusch
 08.10.1978 Nils Oberwinder
 09.10.1948 Siegfried Mono
 10.10.1983 Maxim Beizerov
 12.10.1965 Susanne Rohländer
 14.10.1979 Christoph Kühnl
 15.10.1950 Frank Melchior
 17.10.1959 Gert Rühle
 18.10.1995 Ruben Nicolay
 18.10.1972 Dr. Carola Hauptmann
 26.10.1955 Gundula Sziemant-Pulver
 28.10.1942 Dr. Olaf Zickler
 28.10.1962 Bernd Hocke

Geburtstage im November

01.11.1955 Karl-Heinz Leister
 07.11.1983 Kasra Gorgin
 16.11.1961 Philipp Werner
 16.11.1964 Claudia Trippel
 17.11.1958 Dieter Hampel
 20.11.1974 Nicole Nicklas-Kühne
 22.11.1951 Karlheinz Roth
 23.11.1966 Dr. Sigrun Brox
 23.11.1944 Christian Heberlein
 29.11.1962 Ariane Haack-Kurz

Spendendank

Der Vorstand dankt folgenden Damen und Herren herzlich für ihre Spenden:

Jürgen Berger,
 Bärbel Griesheimer,
 Matthias Kirbach,
 Martin Lüdge,
 Paul Przybysz,
 Susanne Rohländer,
 Rüdiger Weisensee,
 Maximilian Werner.

Diese Spenden wurden bis zum 20. September 2026 verbucht.

*Maximilian Werner,
 Schatzmeister*

Neuaufnahmen

Um Aufnahme in den Ersten Frankfurter Jagdclub e.V. hat gebeten:

Frau Jennifer Bader,
 Am Roten Hang 236,
 61476 Kronberg/Ts.

Terminkalender 2026

08. – 10.10.

47. Dr. Kleemann-Zuchtausleseprüfung in Merzen

08.10. (Do) Klubabend Oktober
 Fällt aus - Herbstferien

17. – 18.10.

89. VGP ÜF/TF, 8.00 Uhr
 Treffpunkt: 61184 Karben

27.10. (Di) 20.00 – 22.00 Uhr
Schießtraining
 Schießkino Hitpoint
 Steinbach/Ts.

12.11. (Do) Hubertusfeier
Begin/Empfang: 19.00 Uhr
Begrüßung: 19.30 Uhr
 Landgasthof Rote Mühle
 Rote Mühle 1
 65812 Bad Soden



**98. Solms, AZP, HZP am 12.09.2026
 um Liederbach und BP Schalenwild
 am 19.09.2026 um Karben**



Verleger: **ERSTER FRANKFURTER JAGDKLUB E. V.**, Deutsch-Kurzhaar-Klub für die Main-, Mittelrhein- und Lahnggend und Jagdgebrauchshundverein
 Internet: <http://www.efjk.de> • Email: info@efjk.de
 Druck: Druckerei und Verlag Gebr. Kögler GmbH, 55218 Ingelheim am Rhein
 1. Vorsitzender: Reinhard Liebe, Loreleistrasse 37, 65929 Frankfurt am Main
 Tel. 069 / 31 55 77, Fax 069 / 300 659 30, Email: vorstand@efjk.de
 Frankfurter Sparkasse 1822 IBAN: DE10 5005 0201 0000 3963 03 BIC: HELADEF1822
 Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
 Klubabende jeden 2. Donnerstag im Monat, der Ort wird in den Klubnachrichten bekannt gemacht.
 Für aufgetretene Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.
 Die veröffentlichten Beiträge sind nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes bzw. der Redaktion.
 Nachdruck nur mit Erlaubnis des Ersten Frankfurter Jagdklub e. V. gestattet.
 Postverlagsort: Frankfurt am Main. 70. Jahrgang - Nr. 5/2026

Solms

DK Rd.	Calle vom Dexterhof	Daniel Albert	1. Pr.
DK Rd.	Joker vom Goldberg	Karlheinz Roth	qual. zum 1. Pr.
DK Rd.	Camillo von der Hochwaldheide	Tobias Deller	qual. zum 1. Pr.

AZP

BrFr Rd.	Dachs vom Büscheler Weidenteich	Sophie Maschek-Hecht	1. Pr.
DK Rd.	Artus vom Elbblick	Viktor Merk	1. Pr.
DK Hd.	Diana vom Bobertal	Franz Parulewski	n.b.

HZP

DD Hd.	Laggi vom Hochwald	Christina Born	174 Pkt.
KLM Rd.	Giotto vom Ulmenstein	Bernd Schmidt	163 Pkt.

Zu unserer diesjährigen Solms, AZP und HZP waren 8 Gespanne gemeldet. Davon konnten 7 die Prüfung bestehen. Ein Gespann ist leider beim Bringen auf der Haarwildschleppe durchgefallen.

Der Prüfungstag begann wie immer mit dem gemeinsamen Frühstück in der Liederbachhalle. Nach den Anmeldeformalitäten und der anschließenden Richterbesprechung folgte die Abfahrt in zwei Prüfungsgruppen in die Feldreviere nach Karben und Liederbach.

Nach Abschluss von Suche, Vorstehen und Schleppen folgte gegen Mittag die Fahrt zu den Wasserfächern an den Haubenmühlenteich bei Nidda.

Wir bedanken uns bei den Revierpächtern Sven Halupczok, Aline Nyree Baier und Rüdiger Weisen-

see, die uns ihre Reviere für die Prüfung zur Verfügung stellten. Ein weiterer Dank geht an die Richter, die zum Teil schon seit vielen Jahren bei uns richten, es war eine angenehme Atmosphäre, in der die vielen Erstlingsführer ihre Prüfung absolvierten.

Zum Abschluss der Prüfung trafen wir uns zur Preisverteilung und zum abschließenden Beisammensein wieder bei guter Bewirtung im Prüfungslokal und ließen den Tag ausklingen.

Am nächsten Morgen konnten 6 der 7 Gespanne, die am Vortag die Prüfung bestanden hatten, noch ihren Nachweis zur Arbeit an der lebenden Ente bei der praktischen Jagdausübung erlagen.

Da einige Gespanne nicht genug vom Prüfungsstress bekommen konnten, traten sie am folgenden

Samstag erneut zu einer Prüfung an. Dieses Mal ging es um den Gehorsam und die Schweißarbeit, um die Brauchbarkeit zur Nachsuche auf Schalenwild zu erlangen.

Zur BP-Prüfung im Revier Karben traten 7 Gespanne an. Ein Hund fand leider auf der am Vorabend bis in die Dunkelheit gelegten Schweißfährte nicht zum Stück, konnte aber zumindest den Gehorsam-Teil bestehen. Ein anderer Hund konnte beim simulierten Treiben leider seine Nerven nicht zusammenhalten und konnte so die Prüfung nicht bestehen.

Maximilian Werner